

**Stadtrat der
Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal**

Antrag der Fraktion DIE LINKE./PRO HOT

zur Aufnahme eines Verhandlungsgegenstandes auf die Tagesordnung des Stadtrates am 03.03.2020 gem. § 2 Abs. 2 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Überprüfung des stadteigenen Fuhrparks bezüglich einer möglichen Umstellung – bei Neuerwerb - der Personenkraftwagen auf alternative Antriebstechniken z.B. mit Elektro-, Wasserstoff oder Hybridantrieb.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beschließt, dass

- die Verwaltung alle Personenkraftwagen (ausgenommen hiervon sind Rettungsfahrzeuge) im eigenen Besitz auf deren Verwendung überprüft werden.
 - Hierbei erfolgt eine Prüfung, ob mittels alternativer Antriebstechniken, wie z.B. Elektro-, Wasserstoff- oder Hybridfahrzeugen die gleichen Strecken (laut Fahrtenbüchern) erreicht werden können.
- die Verwaltung, Angebote für Kauf- oder Leasingverträge für mögliche alternative Antriebstechniken, wie z.B. Elektro-, Wasserstoff- oder Hybridfahrzeuge einholt und vergleicht.
 - Dieser Vergleich erfolgt hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, CO2-Ausstoß und Unterhaltskosten.
- die Verwaltung Fördermöglichkeiten prüft.
- die Verwaltung nach Abschluss der Prüfung diese vorstellt und Vorschläge für kommende Anschaffungen dem Stadtrat oder dem zuständigen Ausschuss unterbreitet.

Begründung

Die Welt ist im dauerhaften Wandel. Seit geraumer Zeit wird in der Gesellschaft und Politik immer mehr der Ruf nach erneuerbaren Energien, Umweltschutz und der E-Mobilität laut.

Auch die Wirtschaft erkennt immer mehr, dass ein dauerhaftes Festhalten am Status quo auf Dauer nicht ausreicht. So finden sich auch in unserer Heimatstadt Firmen, welche auf den Wandel setzen und einen ökologisch-ökonomischen Weg gehen wollen.

Die Verwaltung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal hat selbst durch Testreihen eines Elektrofahrzeuges und der Unterstützung einer beginnenden Ladesäuleninfrastruktur erste Schritte in die richtige Richtung getätigt.

Die Automobilindustrie wirbt derzeit mit enormen Rabatten für Ihre Fahrzeuge samt Ladestationen (Wallbox samt Einbau). Zusätzlich unterstützt die Bundesregierung die Anschaffung von derartigen Fahrzeugen mit hohen Förderzahlungen.

Jetzt ist es an der Zeit den zweiten Schritt zu gehen und die eigenen Möglichkeiten zur weiteren Entwicklung auf den Prüfstand zu stellen. Bevor wir die aktuellen Personenkraftwagen mit Verbrennungsmotoren durch neue Modelle aber mit gleichen Antriebssystemen ersetzen, sollten wir Vorbild für die Gesellschaft und Unterstützerin des aktuellen ökologisch-ökonomischen Wirtschaftsumschwungs sein.

Alexander Weiß
Fraktionsvorsitzender

Hohenstein-Ernstthal, den 20. Februar 2020